

## **Protokoll des Pfarrgemeinderates St. Pankratius vom 05.11.2023**

Teilnehmende: G. Becker, A. Bringenberg, M. Hellmann, A. Müller, G. Nowotsch, A. Schmitz, D. Schulz, A. Tekaats,

entsch.: Ch. Domberger, M. Voss-Jäger, E. Schepers

Gäste: O.Schmitz, Aaron Waschkowitz, Bastian Borns, H.-J. Schepers.

**Protokoll:** Annette Bringenberg; **Ort:** M-Haus Jugend

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Ankommrunde
2. Protokoll
3. Reflexion Pfarrversammlung – nächste Schritte, Vereinbarungen
4. Situation Jugend
5. Reflexion
  - a. Allerseelen
  - b. St. Martin
6. Kommunikation mit dem KV
7. Friedensgebet
8. Weihnachten
9. Neujahr 18.00 Uhr
10. PGR-Sonntage in 2024?
11. PGR-Sitzungen 1. Halbjahr 2024  
Vorschlag: 16.01., 20.02., 12.03., 09.04., 14.05., 11.06.
12. Regelungen für hybride Sitzungen
13. Verschiedenes
  - a. Ankommrunde
14. Abschuss-Segen

Unter TOP 13 muss der 10.12.2023 ergänzt werden.

### **TOP 1: Begrüßung**

Herr Schulz begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste und eröffnet die Sitzung.  
Frau Schmitz gestaltet die Ankommrunde.

### **TOP 2: Protokoll**

Im Protokoll der Sitzung vom 19.10.2023 müssen 2 – 3 Formulierungen im Zusammenhang mit dem KV geändert werden.

Ansonsten wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

### **TOP 3: Reflexion Pfarrversammlung – Nächste Schritte, Vereinbarungen**

Stimmen aus dem Gremium:

Es waren ca. 120 Personen anwesend, die Stimmung war insgesamt sehr ruhig.

Im **Anschluss** wurden viele Gespräche geführt.

Die Einwände von Herrn Ebelt, dass Menschen und Akteure in einzelnen Quartieren nicht frühzeitig mit in die Überlegungen, Planungen und Entscheidungen von PGR und KV eingebunden waren, werden sehr ernst genommen. Diese Äußerung steht im Zusammenhang mit der Aufgabe der (finanziellen) Beteiligung an dem ev. Gemeindezentrum an der Quellstraße über Vertragsende hinaus.

Der KV als eines der drei Verantwortungsgremien der Pfarrei hätte durch einen/mehrere Vertreter in der Moderation sichtbar, präsenter sein müssen.

Zwei schriftliche Bemerkungen gab es im Rahmen der Pfarrversammlung.

Propst Müller betont, dass ein nächster Schritt die Ausarbeitung einer pastoralen Begründung für die Veränderung der Klassifizierung der Kirche St. Antonius sein muss. Für die Darstellung der neuen pastoralen Ausrichtung auf Kinder und Familien soll im Frühjahr eine Arbeitsgruppe einberufen werden.

Ein weiterer nächster Schritt ist das „im Blick halten“ der Quartiere, die wir als Kirchstandorte aufgeben müssen. Abschiedsprozesse und Zukunftsvisionen müssen begleitet werden.

Es bilden sich drei Teams, die die betroffenen Standorte begleiten werden:

Quellstraße: Frau Becker und Frau Voss-Jäger

St. Jakobus: Frau Nowotsch und Herr Schulz

St. Marien: Frau Tekaats und Frau Hellmann.

Es soll ein Bericht der Pfarrversammlung veröffentlicht werden.

## TOP 4: Situation der Jugend

- Franz-Jugend

Ein Mitglied der Franz-Jugend berichtet, dass es nach Corona zu wenig Zulauf und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gibt. Insgesamt gibt es nur einige wenige Veranstaltungen, die eher für ältere Jugendliche aus den eigenen Reihen sind. So gibt es Überlegungen, die Angebote für Jugendliche/junge Erwachsene beizubehalten und sich auf diese Altersgruppe zu fokussieren. Die Überlegungen hierzu sind noch nicht abgeschlossen. Einzelne Leiter werden die anderen Jugenden bei ihren (Kinder-) Programmen unterstützen. Bisherige Angebote für die Pfarrei wie Franzlicious sollen ebenfalls weiterhin stattfinden.

Propst Müller ermutigt die Vertreter weiterzumachen und nicht aufzugeben.

- Messdiener\*innen

Auch die Situation der Messdiener\*innen stellt sich nach Corona als schwierig da. Nur noch sechs junge Messdiener\*innen dienen neben den Älteren in den Messen.

Hier soll eine Veränderung in der Heranführung helfen: Für den Dienst soll ab dem 1. Schuljahr geworben werden. Die Interessenten sollen in Zukunft den Dienst während des Dienens erlernen. Der Kontakt zu den Kindern kann z.B. über die Kinderkirche gesucht werden.

Die Messdiener\*innen der Leiterrunde konzentrieren ihren Dienst auf die Hauptstandorte.

- Marien-Jugend

Die Arbeit der Marien-Jugend läuft gut. Es finden regelmäßige Gruppenstunden statt.

## TOP 5: Reflexion

- a. Allerseelen

Die Gottesdienste waren nicht gut besucht.

Die Menschen werden besser durch die vierteljährlich gefeierten Gedenk-Gottesdienste, für die die Hinterbliebenen jeweils angeschrieben werden, erreicht. Auch Präsenz auf dem Friedhof ist besser geeignet, Menschen zu erreichen.

- b. St. Martin

Die Veranstaltung war mit ca. 600 Besuchern bei sehr guter Stimmung gut gelungen. Einzelne Bereiche der Prävention sind zu verbessern und die Kommunikation des Festausschusses in die Breite kann verbessert werden.

Es wurde die Frage gestellt, ob der Festausschuss z.B. die Anforderungen, die an die Ordner gestellt werden, kennt, oder ob gewisse Ablauflisten bekannt sind. Hier müssen bessere Rückmeldungen an den Festausschuss gegeben werden.

## **TOP 6: Kommunikation mit dem KV**

Im Nachgang zur gemeinsamen Sitzung von KV und PGR ist aufgefallen, dass die Kommunikation verbesserungswürdig ist. Frau Kowalski hat das Anliegen des PGR, einen Weg zur Verbesserung zu finden, in die letzte KV -Sitzung eingebracht. Die Mitglieder des KV verweisen auf die gewählten Vertreter in den Gremien und sehen keinen Handlungsbedarf.

Dieses Thema geht zunächst zurück in den Vorstand des PGR.

## **TOP 7: Friedensgebet**

Es wird die Frage gestellt, ob irgendetwas in diese Richtung geplant ist.

Propst Müller erwidert, dass dieses Thema von der Stadtkirche behandelt wird. Der Neujahrgottesdienst soll ganz besonders mit der Bitte um den Frieden gefeiert werden.

## **TOP 8: Weihnachten**

Das Friedenslicht kommt sehr wahrscheinlich am 3. Advent mit den Pfadfindern in die ev. Auferstehungskirche.

Die verschiedenen Aktionen im Advent sind gesammelt. Die Aufzählung ist den Mitgliedern zugegangen. Alle Weihnachtsgottesdienste sind geplant.

## **Top 9: Neujahr 18.00 Uhr**

Im Anschluss an den Neujahrs-Gottesdienst um 18.00 Uhr in St. Pankratius findet der Neujahrsempfang für die Pfarreimitglieder statt. Ausrichter ist der PGR, Frau Tekaas übernimmt die Organisation, Frau Becker und Frau Bringenberg melden sich als Helferinnen.

Der Empfang findet unter der Orgelbühne statt.

## **TOP 10: PGR-Sonntage in 2024?**

Aus dem PGR-Vorstand kommt die Frage, ob die PGR-Sonntage 2024 fortgesetzt werden sollen.

Das Gremium entwickelt den Vorschlag, nicht weiterhin alle vier Wochen einen Termin anzusetzen, sondern auf Wochenenden zu achten, an denen besondere Feiern oder Veranstaltungen an einem Kirchort stattfinden. Die Vorschläge dazu sollen aus dem Vorstand kommen.

## **TOP 11: PGR-Sitzungen 1. Halbjahr 2024**

Der Vorstand hat Termine mit der TO als Vorschlag verschickt. Nach kurzer Abstimmung werden folgende Termine festgelegt:

17.01.2024

Februar-Sitzung entfällt

12.03.2024

09.04.2024

14.05.2024

11.06.2024

## **TOP 12: Regelungen für hybride Sitzungen**

Das Gremium hat sich für die Einrichtung der Möglichkeit entschieden, die PGR-Sitzungen nach Bedarf in hybrider Form abzuhalten. Fraglich ist, für wen diese Möglichkeit bestehen soll, ob nur Mitglieder oder alle Interessenten diese Möglichkeit bekommen sollen.

Nach kurzer Beratung entscheiden die Mitglieder des PGR, dass nur PGR-Mitgliedern oder im Einzelfall anderen Personen mit begründetem Interesse die Möglichkeit eingerichtet werden soll.

## **TOP 13: Verschiedenes**

- a. Ankommrunde

Die Ankommrunde der kommenden Sitzung gestaltet Frau Hellmann.

- b. Griech.orth. Gemeinde

Am 07.01.2024 findet eine Segensfeier der griech.orth. Gemeinde am Antony-Teich statt.

- c. Abschluss-Essen

Das Abschluss-Essen für die PGR-Mitglieder findet in der Gaststätte Koopmann auf der Kniestraße statt.

d. KiTas

Am 10.12.2023 wird ein großes Treffen aller Familien der KiTas in St. Antonius ausgerichtet. Das Angebot umfasst gemeinsames Basteln, einen kurzen Gottesdienst und anschließend gemeinsames gemütliches Beisammensein.

## **TOP 14: Abschluss-Segen**

Propst Müller spricht zum Abschluss einen Segen.

---

Vorstandsteammitglied

---

Annette Bringenberg Protokollführerin